

## **Fragen zu Neuerungen und zu Konzepten der Schulbegleitung in Dortmund**

(Fragensammlung auf einer Sitzung des Aktionskreises)

- Verlangt die Stadt Dortmund ein Konzept von SchuBiDo oder von den Trägern?
  - Wurden die im (vor)letzten Jahren benannten Probleme inzwischen behoben?
  - Wie viele Träger für Schulbegleitung gibt es in Dortmund?
  - Haben einzelne Träger sich auf einzelne Zielgruppen spezialisiert?
  - Wann werden Fachkräfte eingesetzt, wann FSJ-Kräfte? Wie läuft in der Praxis die Auswahl der Kräfte ab?
  - Nach welchen Kriterien wird eine Fachkraft als notwendig erachtet? Wer trifft die Einschätzung?
  - Wer legt die notwendige Qualifikation der Schulbegleiter/-innen fest?
  - Haben Träger die Möglichkeit, bei erkanntem Bedarf über die Zuweisung einer Fachkraft zu verhandeln?
  - Wie ist der Sachstand des Handlungsleitfadens, der geplant war?
  - Haben Eltern das Recht, einen bestimmten Träger oder eine bestimmte Person als Schulbegleitung zu wählen?
  - Gab es Anfragen an die Stadt, SchuBiDo über das Persönliche Budget abzurechnen?
  - Unter welchen Voraussetzungen werden Fachkräfte finanziert?
  - Wird die medizinische Pflege abgedeckt (z.B. Diabetes)?
  - Welche Veränderungen sind aufgrund der Schließungen von Förderschulen zu beobachten?
- 
- **Wie sehen die sogenannten „Gelingenskriterien“ aus, die in 2015 erstellt werden sollten?**
  - **Welche Erkenntnisse konnten in der Informationsveranstaltung am 23.11.2015 gezogen werden?**
  - **Wie sieht der weitere „Fahrplan“ der Beteiligung von Eltern und Selbsthilfe aus?**